

Vorlage-Nr.: **2188-2019/DaDi**

Aktenzeichen: 931-001

Fachbereich: 310.1 - Wirtschaft, Standortentwicklung

Beteiligungen: L - Landrat

Produkt: **1.09.01.01 Regionalplanung und -entwicklung**

Beschlusslauf:

Nr.	Gremium	Status	Zuständigkeit
1.	Kreisausschuss	N	Zur Kenntnisnahme
2.	Infrastruktur-, Gesundheits- und Umweltausschuss	Ö	Zur Kenntnisnahme

Betreff: **Teilnahme des Landkreises Darmstadt-Dieburg an der Kampagne
"Stadtradeln" des Klima-Bündnisses**

Landrat Schellhaas gibt zur Kenntnis:

In diesem Jahr findet wie auch in den vergangenen Jahren vom 1. Mai bis zum 30. September 2019 die Kampagne „Stadtradeln“ (<https://www.stadtradeln.de/home/>) des Klima-Bündnisses statt. Der Landkreis Darmstadt-Dieburg wird sich im Aktionszeitraum vom **1. September bis zum 21. September 2019** beteiligen.

Das Hessische Ministerium für Wirtschaft, Energie, Verkehr und Landesentwicklung übernimmt für alle Landkreise, Städte und Gemeinden in Hessen die Teilnahmegebühren für den Zeitraum 2018 bis 2020 als Unterstützung der Kommunen zur Stärkung der Nahmobilität. Somit ist eine **kostenfreie** Teilnahme für alle Kommunen in Hessen am „Stadtradeln“ möglich. Die Maßnahme ist Teil des Integrierten Klimaschutzplans 2025.

Ziel der Kampagne ist es, einen Beitrag zum Klimaschutz zu leisten und ein Zeichen für vermehrte Radförderung in der Kommune zu setzen.

„Stadtradeln“ ist als Wettbewerb konzipiert, sodass mit Spaß und Begeisterung das Thema Fahrrad vorangebracht wird. Gesucht werden Deutschlands fahrradaktivste Kommunen sowie die fleißigsten Teams und Radelnden in den Kommunen selbst. Innerhalb von 21 zusammenhängenden Tagen sammeln sie möglichst viele Fahrradkilometer – beruflich sowie privat. Schulklassen, Vereine, Organisationen, Unternehmen, BürgerInnen etc. sind ebenfalls eingeladen, eigene Teams zu bilden.

Daneben gibt es auch die Gewinnkategorie Fahrradaktivstes Kommunalparlament, in der das Klima-Bündnis Kommunen auszeichnet. KommunalpolitikerInnen als *die* lokalen EntscheiderInnen in Sachen Radverkehr können „erfahren“, was es bedeutet, in der eigenen Kommune mit dem Rad unterwegs zu sein und dann Verbesserungsmaßnahmen anstoßen bzw. umsetzen.

Während des dreiwöchigen Aktionszeitraums tragen Radelnde die klimafreundlich zurückgelegten Kilometer über den sogenannten Online-Radelkalender ein. Die Ergebnisse der Kommunen und Teams werden auf der Stadtradeln-Internetseite veröffentlicht, sodass sowohl bundesweite Vergleiche zwischen den Kommunen als auch Teamvergleiche innerhalb der Kommune möglich sind und für zusätzliche Motivation sorgen.

Der Landkreis hat den kreisangehörigen Kommunen angeboten, auch deren Teilnahme zu koordinieren, wenn diese im gleichen Aktionszeitraum starten. Die gefahrenen Kilometer zählen dann sowohl bei der Kommune als auch beim Landkreis.

Im Rahmen des „Stadtradelns“ findet auch das „Schulradeln“ statt, bei dem die fahrradaktivste Schule in ganz Hessen und der Stadt Mainz gesucht wird. Auch die weiterführenden Schulen im Landkreis sind zur Teilnahme aufgerufen.

Durch die Teilnahme an der Kampagne „Stadtradeln“ kann ein Beitrag des Landkreises zu den im integrierten Klimaschutzkonzept des Landkreises festgelegten Klimaschutzzielen geleistet werden.

Neben den im Radverkehrskonzept genannten Infrastrukturmaßnahmen ist die Aktion außerdem ein wichtiger öffentlichkeitswirksamer Baustein zur Förderung des Radverkehrs.